



Protokoll zur Mitgliederversammlung 2014

am 29. März 2014 um 19.30 Uhr in 97273 Kürnach

Zur 6. Mitgliederversammlung unseres Vereins konnten wir insgesamt 19 Teilnehmer begrüßen, darunter der gesamte Vorstand, 9 weitere Mitglieder und 7 Gäste.

Die Versammlung wurde um 19.45 Uhr von Horst Buschmann eröffnet und die Tagesordnungspunkte vorgestellt.

Aus dem Bericht der 1. Vorsitzenden, Lisa Buschmann zu den Aktivitäten im Berichtszeitraum April 2013 bis heute hier die wichtigsten Punkte:

Das **Health Care Center (HCC)** ist in sehr gutem Zustand und voll in Betrieb. Bei unserem Besuch im August 2013 konnten wir viele Fortschritte sehen. Die Küche wurde besser ausgestattet und die Apotheke komplett eingerichtet. Auch die 2 staatlichen Kräfte Lal Paree und Farman Ullah erhielten vom Gesundheitsministerium die Genehmigung, im HCC arbeiten zu können. Die Eingangshalle wurde neu gestrichen, um das Gebäude ein Fußweg aus Beton angelegt und ein stabiles Eingangstor am Zaun installiert. Walky-Talkies für die Kommunikation unseres HCC vor allem in der Nacht wurden gekauft.

Neben der normalen Nutzung als HCC wird es immer wieder für Impfaktionen, Aufklärungsaktionen hinsichtlich Hygiene und Familienplanung und Ärztecamps etc. genutzt.

Nachstehend die **Behandlungsstatistik** bis heute:

Ab Mitte August 2011 (Eröffnung)	475 Patienten
2012	787 Patienten
2013 bis Februar 2014	2817 Patienten, ca. 1000 während 2 Ärztecamps
<u>Insgesamt</u>	<u>4079 Patienten!</u>

150 Personen wurden gegen Hepatitis geimpft, 20 Personen an Fachärzte überwiesen. Es gab 16 Geburten im HCC und 13 Ambulanz-Einsätze.

Ambulanzfahrzeug

Für eine Neuanschaffung gab es keine Zusage von uns. Es wurde aber ein vorhandenes, älteres Fahrzeug repariert, wozu wir einen Beitrag geleistet haben. Jetzt müssen noch Standard-Ersatzteile und Werkzeug gekauft werden. Mit den örtlichen Fahrern wurden Pauschalen festgelegt, wenn sie ambulante Fahrten durchführen. Somit entfallen Fixkosten für einen festgestellten Fahrer. Dieser wird definitiv nicht benötigt.

Gesundheit für Shimshal e. V.

Vereinsregister des Amtsgerichts Würzburg VR 200185

1. Vorsitzende: Elisabeth Buschmann

Spendenkonto bei der Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE16 6725 0020 0009 1106 40

BIC: SOLADES1HDB

StNr.: 257/108/80444

www.shimshal-gesundheit.de



Zurzeit bezahlt der Verein 5 feste Personalstellen im HCC:

Verwaltungsleiter/Krankenschwester/Hebamme/Hausmeister-Nachtwächter und Reinigungskraft. Die staatlich bezahlte erfahrene Krankenschwester und der Apotheker praktizieren ebenfalls im HCC. Eine weitere Hebamme kommt in Kürze nach Ihrer Ausbildung noch dazu.

Die Einstellung von **Zulfiqar Baig als Verwaltungsleiter** des HCC hat sich sehr gut bewährt. Er kümmert sich um alle Personal- und administrativen Themen, die Einsatzplanung, Kontakte mit Regierung und AKHSP und ist Bindeglied zur Gemeinde. Auch die Buchhaltung klappt sehr gut. Ein Berichtswesen an uns wurde aufgebaut, hierfür reist er monatlich ins Tal um per Email mit uns in Kontakt zu sein. Dies ist gerade im Winter beschwerlich und manchmal auch gefährlich (zugefrorener See!). Über ein neues Konto in Hunza wickelt Zulfiqar auch die pünktliche Zahlung der Gehälter ab.

Ein neues ehrenamtliches Komitee mit 6 Personen wurde gewählt (darunter 2 Frauen), sie sind sehr engagiert und zuverlässig und unterstützen in vielfältiger Weise.

Das Jahresbudget des HCC für 2014

wurde mit etwa 12.000,- € geplant und verabschiedet. Hierin enthalten sind einmalige Aufwendungen für den Anbau je eines Vorratsraumes für Heizmaterial und das Unterstellen des Generators (steht bisher in der Küche!). Die Arbeiten werden von Bewohnern Shimshals ausgeführt, das bringt Geld ins Dorf. Heizkosten und Diesel für Generator werden von der Gemeinde bezahlt. Auch die örtlichen Kosten für die 2 Ärztecamps wurden von der Gemeinde übernommen.

Seit Anfang 2014 gibt es eine **Gebührenordnung** für den Besuch des HCC (10 Rupie pro Behandlung = ca. 7 Cent!); eingeführt wird auch eine Gebühr für Entbindungen. Besondere Medikamente werden zum Einkaufspreis weitergegeben. Seit 2014 zahlt auch die Gemeinde einen kleineren, aber dennoch nennenswerten Beitrag zum Betrieb des HCC.

Der **Kassenbericht** von Werner Grosshans war erneut sehr positiv, der Verein ist für die Zukunft gut gerüstet. Sein Dank ging auch in diesem Jahr wieder an die vielen „Kleinspender“ die immer wieder an uns denken und ein wichtiger Rückhalt sind. Auch die Mitglieder sind ein gutes Fundament für die Zukunft.

Für das geplante Projekt „**Wasserversorgung Shimshal**“ haben wir größere Reserven eingeplant. Wir hoffen bei dem Besuch im April näheres in Hinsicht Durchführbarkeit zu erfahren. Sauberes Trinkwasser in den Häusern wäre sicher ein großer Fortschritt.

Der **Bericht des Kassenprüfers** Günter Bausewein bestätigte die ordnungsgemäße Führung des Kontos in 2013, es gab keine Beanstandungen.

Von den anwesenden Mitgliedern wurden der Vorstand und der Kassenprüfer einstimmig entlastet.

Die turnusmäßig anstehenden **Vorstandswahlen** brachten keine Veränderung, der bisherige Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt, Enthaltungen oder Gegenstimmen gab es keine. Die Wahl wurde angenommen.

Unterstützung individueller Krankheitsfälle

Ausführlich und engagiert wurde fast eine Stunde über die Frage diskutiert, ob der Verein individuelle Unterstützung von besonderen Krankheitsfällen bei Kindern und Jugendlichen leisten will und soll. Zwei besondere Fälle wurden schon an uns herangetragen. Der Vorstand wollte dies mit den Anwesenden diskutieren. Letztlich wurde wiederum einstimmig beschlossen, in 2014 ein Gesamtbudget von 2000,- € dafür zur Verfügung zu stellen. Die genauen Kriterien werden bei der anstehenden Reise im April mit den Menschen vor Ort definiert. Wir wollen transparente Entscheidungen und deshalb ein lokales Komitee in die Verantwortung nehmen. 2014 wird in dieser Hinsicht ein Testjahr. Vorrang haben in finanzieller Hinsicht immer der Betrieb des HCC, die Qualifikation unseres Personals und Projekte, die der Allgemeinheit zugute kommen.

Abschließend gab es einen kurzen **Bildervortrag über die Reise im August 2013**. Einige kurze Videos ergänzten die Bilder vom HCC, des nun wesentlich besser zu befahrenden KKH und der grandiosen Bergwelt Hunzas.

Nach lebhaften Unterhaltungen und Diskussionen mit den interessierten Teilnehmern wurde die Versammlung um 22.30 Uhr offiziell beendet.

Kürnach, 7. April 2014

Elisabeth Buschmann

Horst Buschmann